

Daumer, Georg Friedrich: [o wie süß ein Duft von oben] (1837)

1 O wie süß ein Duft von oben

2 Meinen Geist umwittert!

3 Wie ein Blick in jene Kläre

4 Mir das Hier verbittert!

5 Breit', o Seele, deine Flügel,

6 Schwinge dich nach Eden! –

7 Wehe, wehe, daß du ringsum

8 Schmählich eingegittert! –

9 Aber nein, ich will nicht klagen,

10 Nein, ich will nicht fliegen,

11 Ob mir auch, in's Freie winkend,

12 Jede Schranke splittert.

13 Alles Schönste, Liebste, Beste

14 Blühet auf der Erde,

15 Und es ist ein hohler Flitter,

16 Der dort oben flittert.

17 Nur ein Schatten ird'scher Wonne,

18 In der Höhe spiegelnd,

19 Macht daß unsre Brust so sehnlich

20 Ihr entgegenzittert.

21 Um das Heil, das uns von dorther

22 In die Leere ladet,

23 Sei auf Erden nicht ein einziger

24 Rosenblatt zerknittert!

(Textopus: [o wie süß ein Duft von oben]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47504>)